

# Kirchhorster und Gäste feierten ein grandioses Zehntfest

Über 6.500 Besucher ließen sich begeistert verzaubern



Der Umzug durch das Dorf war der Höhepunkt des Kirchhorster Zehntfestes.

Foto: Dana Noll

**KIRCHHORST (dno).** Bei einer Wetterprognose mit 80 Prozent Regenwahrscheinlichkeit war Daumen drücken angesagt. Mit Erfolg! Obwohl am Samstagvormittag noch ein kleiner Schauer die Kirchhorster etwas nervös machte, blieb es weitgehend trocken. Die Veranstalter und 220 ehrenamtlichen Helfer wurden mit dem belohnt, was sie sich gewünscht hatten: einem tollen Fest und zahlreiche Besucher!

So zahlreich, das bereits am späten Samstagnachmittag zu weiteren Kuchenspenden aufgerufen wurde. „Damit hatten wir nicht gerechnet, wir sind überwältigt“, so Dr. Andreas Glombik vom Orga-Team. Mit über 6.500 Besuchern toppte das 3-tägige Event noch die Besucherzahl von 2013. Das 9. Zehntfest unter dem Motto „It's magic“ hielt auch in diesem Jahr, was es versprach.

Die Kirchhorster bewiesen, wie trink- und wetterfest sie sind.

Freitagabend ging es mit „RUN-2-YOU“ und den DJ's Fränk und Huppi los, die mit einem Mix aus Soul und Rock Kirchhorst zum Beben brachten – ob unter dem Zelt auf dem Festplatz oder in den heimischen Betten im Dorf. Und so wirkte Samstagmorgen der Ort noch ein wenig „verschlafen“, bis auf die fleißigen Helfer, die bereits den Höhepunkt der Veranstaltung vorbereiteten: den Festumzug, musikalisch begleitet von MSG Poggenhagen.

Hier konnten sich Verbände, Vereine und Organisationen per pedes, per Rad, per Pferd oder auf bunt geschmückten Wagen den vielen Schaulustigen präsentieren, die die Straßen säumten. Statt Tropfen von oben regnete es Bonbons, die von den Kindern fleißig

aufgesammelt wurden. Mit dem Titel „schönster Umzugswagen“ konnte sich in diesem Jahr „Andreas Musikbox“ schmücken.

Auf der Bühne zeigten die Schülerbands Dead Folks und Unchained von der Musikschule Burgwedel/Isernhagen ihr Können. Sportlich wurde es mit den Karatekids aus Kirchhorst. Vor der Bühne stärkten sich die Besucher an schön geschmückten Bänken mit Pilzpfanne, Käsehäppchen, Bratwürsten, Steaks oder Matjesbrötchen.

Besonders für die Kids gab es eine Menge zu entdecken. Ob mit bunten Haarsträhnen, Loom-Bändern oder Kinderschminken – die kleinen Mädchen wurden hier party-tauglich gestylt, die Jungs lockte „Die Glücksschmiede“. Beim „Werkstück“ konnten die Kleinen beim Blumenbinden ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Der Chor CANTAMUS bereicherte am Sonntag den Gottesdienst gefolgt vom Männerchor Kirchhorst, der trotz stolzer 90 Dienstjahre Live Musik vom Besten gab. Die Tanzmäuse vom SSV Kirchhorst hatten am Nachmittag besonders viel Spaß auf der Bühne.

Trotz Feststimmung blieb man auch in diesem Jahr dem Leitgedanken „Begegnen – Genießen – Helfen“ treu. So wird der Erlös Flüchtlingsfamilien zu Gute kommen.



Stelzenläufer begeisterten und unterhielten Groß und Klein mit ihrer Darbietung.

Foto: Dana Noll